

Fächerwahl...mal wieder

Beitrag von „Bolzbold“ vom 10. Juli 2008 13:53

Ich kannte einige Referendare - auch an meiner Schule -, die mit [Pädagogik](#) als Zweitfach erhebliche Probleme hatten, weil das Fach zum einen nicht an allen Schulen unterrichtet wird und zum anderen [Pädagogik](#) in vielen Stellenausschreibungen explizit ausgeschlossen wird, d.h. jemand mit Zweitfach [Pädagogik](#) soll sich dort nicht bewerben.

Auch wenn es hin und wieder positive Berichte von Referendaren gibt, die mit Päd untergekommen sind, so kann man das nicht verallgemeinern.

Die Ordnungsgruppe sowie die Zahl der Mitbewerber in [Pädagogik](#), aber auch die Zahl der ausgeschriebenen Stellen mit [Pädagogik](#) bestimmen die Chancen auf eine feste Stelle in erheblichem Maße mit.

Wenn schon [Pädagogik](#), dann böte sich ggf. noch ein Drittfach an, mit dem man sich im Idealfall auch identifizieren kann und später bei der Stellensuche bessere Karten hat.

Gruß

Bolzbold